

Lohmann-koester GmbH & Co. KG

Industriestraße 2

96146 Altendorf

Germany

Telefon: +49 9545 48-0

Fax: +49 9545 48-111

info@lohmann-koester.com

www.lohmann-koester.com

Stand Mai 2018

Information über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren

Sehr geehrter Bewerber,*

wir freuen uns, dass Sie sich bei unserem Unternehmen bewerben möchten. Im Folgenden erklären wir, wie wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen einer Bewerbung verarbeiten und welche Rechte Ihnen nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz in diesem Zusammenhang zustehen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist Ihr möglicher zukünftiger Arbeitgeber, die Lohmann-koester GmbH & Co. KG, Industriestraße 2, 96146 Altendorf. Die Lohmann-koester GmbH & Co. KG mit Sitz in Altendorf ist beim Handelsregister des Amtsgerichts Bamberg unter der Registernummer HRA 9492 eingetragen. Persönlich haftende Gesellschafterin ist die LK Klebeband Systeme Verwaltungs-GmbH mit Sitz in Altendorf, eingetragen beim Handelsregister des Amtsgerichts Bamberg unter der Registernummer HRB 1965.

Datenschutzbeauftragter ist Herr Klaus Keukert, Florinstraße 18, 56218 Mülheim-Kärlich, Tel.: +49 261 92736-155, Fax: +49 261 92736-28, E-Mail: KKeukert@sul.de.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren im Einzelfall einschlägigen Gesetze (z.B. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG), Sozialgesetzbuch IX (SGB IX)) in ihrer jeweils gültigen Fassung.^{1*}

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient dem Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) zweite Alternative DS-GVO i.V.m. Art. 88 Abs. 1 DS-GVO, § 26 Abs. 1, Abs. 8 S. 2 BDSG.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von drohenden oder geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist insoweit Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO. Das berechtigte Interesse kann beispielsweise in der Erfüllung von Beweis- und Nachweispflichten in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) liegen.

*Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Differenzierung bei Anreden und Funktionsbezeichnungen verzichtet. Die entsprechenden Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter (m/w/d).

**Die Angaben zu Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes beziehen sich auf die ab 25.05.2018 gültige Gesetzesfassung.

Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, können wir die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz, einem Tarifvertrag oder einer Betriebsvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist insoweit Art. 6 Abs. 1 lit. b) erste Alternative DS-GVO i.V.m. Art. 88 Abs. 1 DS-GVO, § 26 Abs. 1 BDSG.

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die mit Ihrer Bewerbung in Zusammenhang stehen und für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns relevant sein können. Dies sind allgemeine Daten über Ihre Person (insbesondere Vorname, Nachname, etwaige Titel und Namenszusätze, Geburtsdatum, Familienstand, Staatsangehörigkeit), Kontaktdaten (insbesondere private Anschrift, Telefonnummer, Mobil-Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und (Schul-) Ausbildung (insbesondere Bildungsabschlüsse mit Bildungseinrichtung, Fachrichtung, Jahrgang, Benotung und berufliche Fort- und Weiterbildungen) sowie andere Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln (z.B. Angaben zu Hobbies oder ehrenamtlichen Tätigkeiten).

Aus welchen Quellen stammen die personenbezogenen Daten?

Ihre personenbezogenen Daten werden in der Regel direkt bei Ihnen, das heißt mit Ihrer Kenntnis oder unter Ihrer Mitwirkung, im Rahmen des Einstellungsprozesses erhoben.

Daneben können wir Daten von sonstigen Dritten (z.B. Stellenvermittlungen) erhalten haben. Schließlich verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir über Sie in zulässiger Weise aus öffentlich zugänglichen Quellen (insbesondere beruflichen Netzwerken wie z.B. Xing oder Linked In) gewonnen haben.

Wer hat Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Personen und Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die mit der Durchführung des Bewerbungsverfahrens betraut sind (in der Regel Mitarbeiter der Personalabteilung und mögliche künftige Vorgesetzte, die jeweils gesondert auf die Wahrung der Vertraulichkeit und der datenschutzrechtlichen Anforderungen bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet sind).

Innerhalb unserer Unternehmensgruppe werden Ihre Daten an bestimmte Unternehmen übermittelt, wenn diese Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen zentral wahrnehmen (z.B. einheitliche Stammdatenverwaltung der Beschäftigten und Bewerber, interne Personalrekrutierung).

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil unterschiedlicher Dienstleister (Auftragsverarbeiter). In diesen Fällen werden wir die Dienstleister sorgfältig auswählen, um sicherzustellen, dass diese im Hinblick auf Fachwissen, Zuverlässigkeit, Ressourcen und getroffener technischer und organisatorischer Maßnahmen hinreichende Gewähr dafür bieten, die datenschutzrechtlichen Anforderungen, insbesondere an die Sicherheit und Vertraulichkeit der Datenverarbeitung einzuhalten.

Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens haben Sie als Betroffener je nach der Situation im Einzelfall folgende Datenschutzrechte, zu deren Ausübung Sie uns oder unseren Datenschutzbeauftragten unter den oben genannten Daten jederzeit kontaktieren können:

Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten sowie Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten und/oder Kopien dieser Daten zu verlangen. Dies schließt Auskünfte über den Zweck der Nutzung, die Kategorie der genutzten Daten, deren Empfänger und Zugriffsberechtigte sowie, falls möglich, die geplante Dauer der Datenspeicherung oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer, ein.

Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Soweit wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO verarbeiten, können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitung erheben. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerrufsrecht

Falls die Verarbeitung auf einer Einwilligung beruht (siehe oben), haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und wir sind verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig;
- Sie legen Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor;
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet;
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der wir unterliegen.

Dies gilt nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist:

- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen;
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen,
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;

- wir die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber den Ihrigen überwiegen.

Wurde hiernach die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen diese personenbezogenen Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Beschwerderecht

Sie haben schließlich das Recht, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten unseres Unternehmens oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus Ihre personenbezogenen Daten weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Ihre Bewerbungsunterlagen werden in der Regel sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist. Falls Sie Ihre Einwilligung zur Aufnahme in unseren Bewerberpool erteilt haben (siehe oben), speichern wir Ihre personenbezogenen Daten über die vorgenannten Fristen hinaus bis zu einem Widerruf der Einwilligung durch Sie, maximal jedoch für die Dauer von drei Jahren.

Werden Ihre personenbezogenen Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland ist nicht beabsichtigt. Sollte eine Übermittlung in Ausnahmefällen dennoch einmal vorgesehen sein, so ist im Vorfeld eine gesonderte Einwilligung durch Sie erforderlich. Ohne Ihre schriftliche Einwilligung wird Lohmann-koester keinerlei personenbezogene Daten in ein Drittland übermitteln.

Müssen Sie Ihre personenbezogenen Daten bereitstellen bzw. was passiert, wenn Sie dies nicht tun?

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, noch sind Sie verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Allerdings ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten für unsere Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen erforderlich. Falls Sie Ihre Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung nicht oder nicht vollständig zur Verfügung stellen, werden wir kein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen eingehen.

Erfolgen automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling?

Derzeit nutzen wir keine Verarbeitungsprozesse zur automatisierten Entscheidungsfindung – einschließlich Profiling – hinsichtlich der Entscheidung über Ihre Bewerbung und die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen.